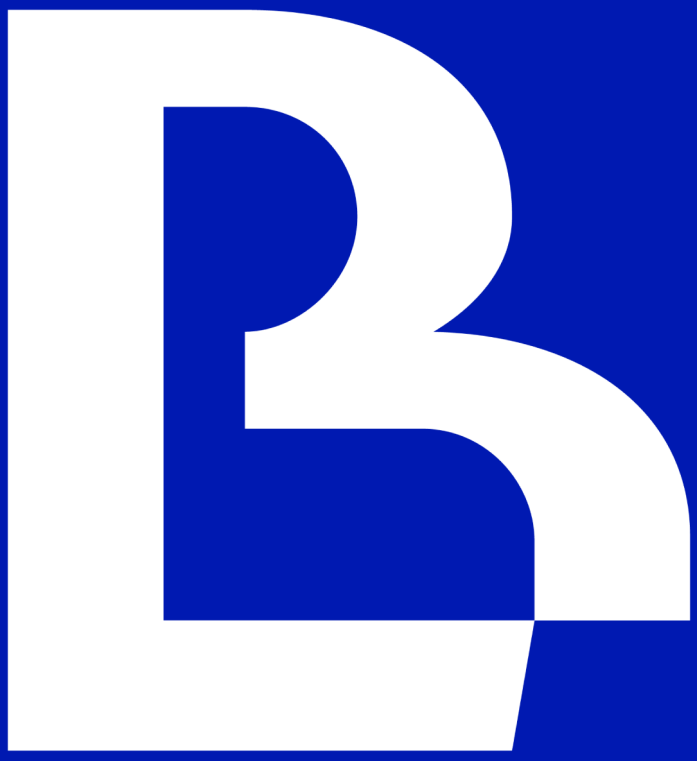
Business Lounge

VOLKSBANK
Gutes zieht Kreise.



ERP BRIDGE

Business Lounge

Manual

BUSINESS LOUNGE – ERP BRIDGE

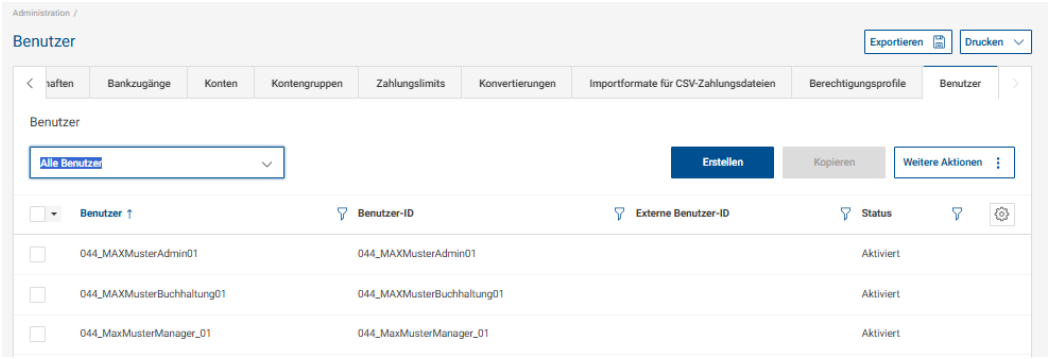
Stand: 22.10.2026

Anleitung zur Einrichtung der ERP-Bridge

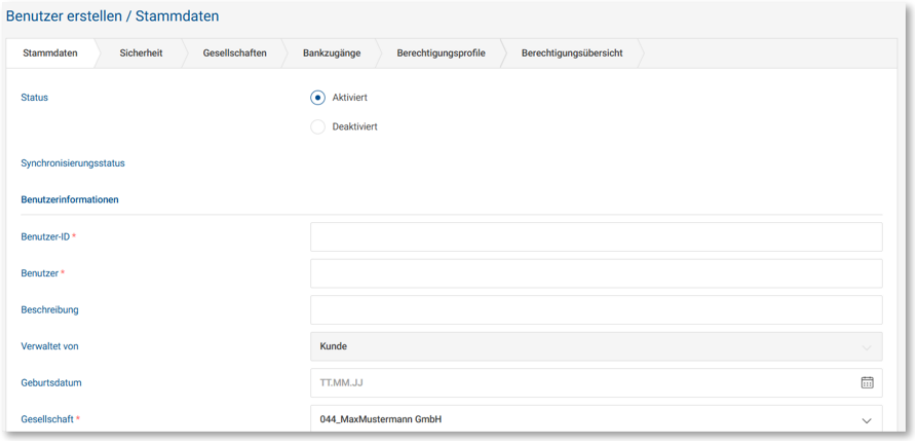
Mithilfe der ERP-Bridge ist ein Import sowie Export von elektronischen Kontodetails in Ihr bzw. von Ihrem ERP-System (zB. BMD, SAP, ...) gewährleistet. Ebenfalls ist es möglich dieser Aufträge zu automatisieren. Bitte beachten Sie, dass Kontoinformationen erst über die ERP-Bridge heruntergeladen werden können, wenn diese vorab durch die Business Lounge „abgeholt“ wurden (Abholauftrag). Erst anschließend kann die ERP-Bridge eingerichtet werden.

Zur Vorbereitung muss in der Business Lounge mit einem Benutzer, der die ADMIN-Rechte hat, ein ERP-Bridge Benutzer angelegt werden. Details zur Benutzer Verwaltung / Benutzer Anlage finden Sie im BL-Manual „Benutzer Verwaltung“.

Wählen Sie dazu im Menü „Administration/Benutzer“ und starten Sie mit Klick auf den Button „Erstellen“ die Benutzer-Anlage.



Vergeben Sie eine eindeutige Benutzer-ID sowie einen Benutzernamen (Feld „Benutzer“) für diesen neuen ERP-Bridge Benutzer. Im Feld „Gesellschaft“ wird automatisch Ihre Business Lounge Kundenbezeichnung übernommen. Alle anderen Felder können leer bleiben.



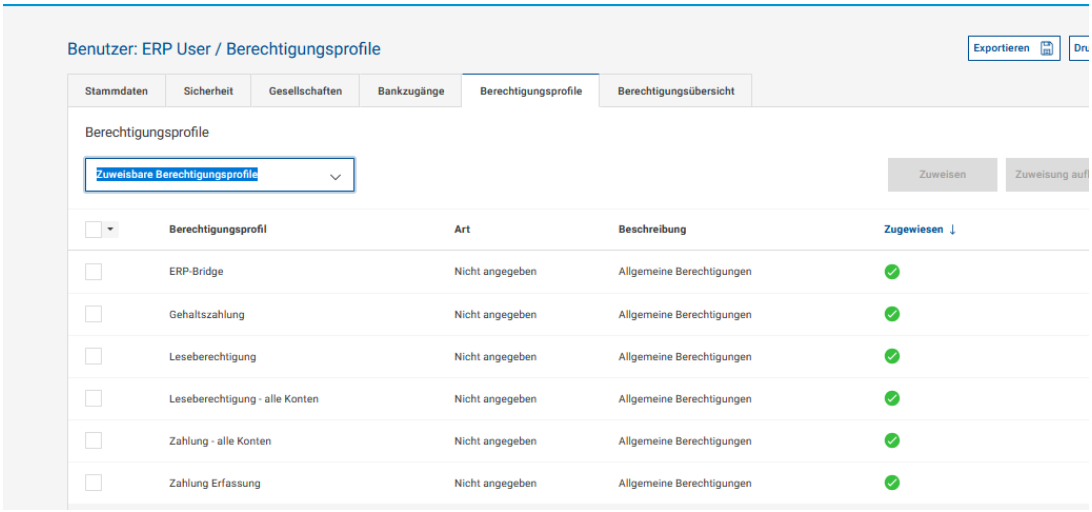
Klicken Sie auf „Weiter“ zum nächsten Abschnitt der Benutzeranlage „Gesellschaften“.

Falls Sie in der Business Lounge mehrere Gesellschaften angelegt wurden, können diese hier dem ERP-Bridge Benutzer zugewiesen werden. Dazu markieren Sie die Gesellschaften und wählen Sie die Funktion „Zuweisen“. Sind keine Gesellschaften vorhanden, besteht kein Handlungsbedarf.

Klicken Sie auf „Weiter“ zum Abschnitt „Bankzugänge“. Hier besteht kein Handlungsbedarf.

Mittels Klick auf „Weiter“ kommen Sie zum Abschnitt „Berechtigungsprofile“. Wählen Sie hier die im Bild unterhalb dargestellter Profile aus und weisen Sie diese mittels Klick auf „Zuweisen“ dem neuen ERP-Bridge Benutzer zu. Nach erfolgreicher Zuweisung werden die Profile in der Spalte „Zugewiesen“ mit einem grünen Häkchen dargestellt.

Hinweis: *Wenn die ERP Bridge ggf. auch Auszüge lesen und ggf. Zahlungen importieren soll, sind weitere Berechtigungsprofile notwendig. (zB. die Leseprofile, die Zahlungsprofile - siehe Screenshot)*

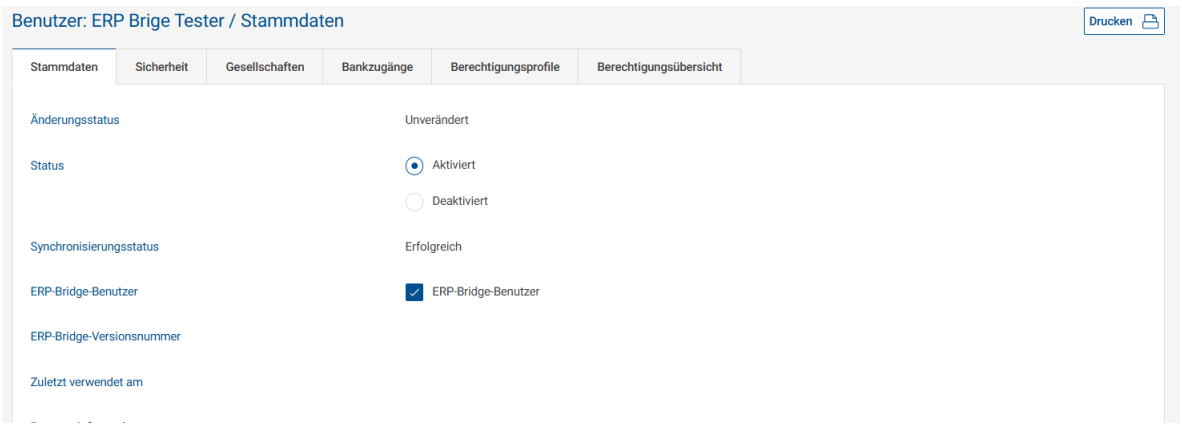


Klicken Sie auf „Weiter“ zur Ansicht der Benutzeranlage „Berechtigungsübersicht“. Hier werden nun alle Berechtigungen des neuen ERP-Bridge Benutzers in einer Übersicht dargestellt.

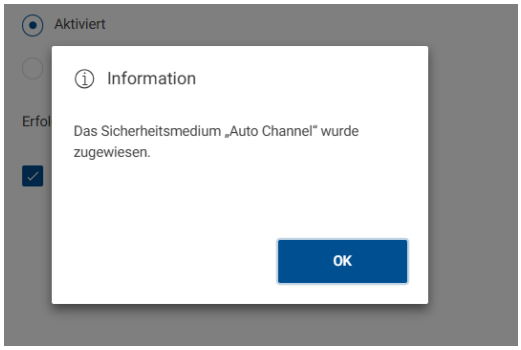
Klicken Sie auf „Speichern“ und der neue ERP-Bridge Benutzer ist nun angelegt. Diese Benutzer Anlage muss nun final abgeschlossen und autorisiert werden. Klicken Sie auf „Fertigstellen“. Sie gelangen damit in die Änderungsübersicht, in der Sie die Zusammenfassung Ihrer Aktivtäten sehen.

Klicken Sie auf „Autorisieren“, um die Benutzer Anlage freizugeben. Es wird am Bildschirm eine Autorisierungsnachricht angezeigt. Die Autorisierung erfolgt über den VB Lounge Key. Gegebenenfalls muss dort eine Aktualisierung vorgenommen werden. Nach erfolgter Autorisierung wird am Bildschirm der Hinweis angezeigt, dass der Kunde aktualisiert wurde.

Nun müssen Sie den soeben angelegten ERP-Bridge Benutzer technisch als ERP-Bridge Benutzer definieren. Öffnen Sie dazu erneut den Menüpunkt „Administration/Benutzer“ aus dem Navigationsmenü und bearbeiten Sie den neu angelegten ERP-Bridge Benutzer durch Klick auf den Benutzernamen.



Aktivieren Sie die Check-Box „ERP Bridge-Benutzer“. Der Hinweis: Das Sicherheitsmedium „Auto Channel“ wurde zugewiesen wird angezeigt.



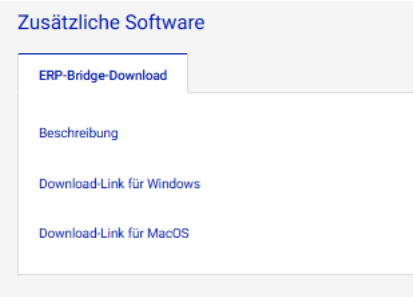
Bestätigen Sie diese Meldung mit „OK“ und speichern Sie diese Änderung mit Klick auf „Speichern“. Auch diese Änderung muss final freigegeben werden.

Klicken Sie auf „Fertigstellen“ und schließen die Aktion mit Klick auf „Autorisieren“ und der Freigabe mittels Ihrem Lounge Key ab.

Sie haben nun alle erforderlichen Schritte für die Anlage des ERP-Bridge Benutzers erfolgreich abgeschlossen.

Download der Anwendung „ERP-Bridge“

Als nächsten Schritt müssen Sie die Anwendung „ERP-Bridge“ herunterladen. Öffnen Sie dazu den Menüpunkt „Personalisierung/Zusätzliche Software/ERP-Bridge Download“. Wählen Sie dort den Eintrag „ERP-Bridge Download“ – für Ihr Betriebssystem (Windows oder Mac) aus.



Die Installation beginnt automatisch. Die Installationsdatei finden Sie nun auf Ihrem PC im Ordner „Downloads“.

Die ERP-Bridge steht zum Download auch auf unserer Homepage für Sie bereit: www.volksbank.at/businesslounge_token.

Hinweis: Wenn die ERP-Bridge auf dem aktuellen Computer laufen soll, kann die Installation und Einrichtung gleich hier erfolgen. Sollte die Anwendung auf einem anderen Computer oder Server laufen, muss die Installationsdatei dorthin übertragen werden. Wir empfehlen die ERP-Bridge auf einem Server einzurichten, damit die Anwendung unabhängig eines Benutzers ausgeführt wird und dadurch sichergestellt wird, dass der Datenaustausch wie gewünscht durchgeführt wird.

Installation der Anwendung „ERP-Bridge“

Stellen Sie sicher, dass sie als Benutzer für die Installation einer Anwendung die erforderlichen Rechte haben. Gegebenenfalls ist die Unterstützung eines IT-Administrators erforderlich.

Zur Installation der Anwendung „ERP-Bridge“ führen Sie die Installationsdatei auf jenem Computer/Server aus, auf dem die Anwendung laufen soll.

Wählen Sie die gewünschte Installationsart aus. Bei Installation auf einem Server empfiehlt sich die Option „Für alle Benutzer“. Wählen Sie im Anschluss den Zielort. Die automatische Vorgabe kann übernommen werden oder Sie wählen einen Zielort Ihrer Wahl und bestätigen die Auswahl mit Klick „Installieren“.

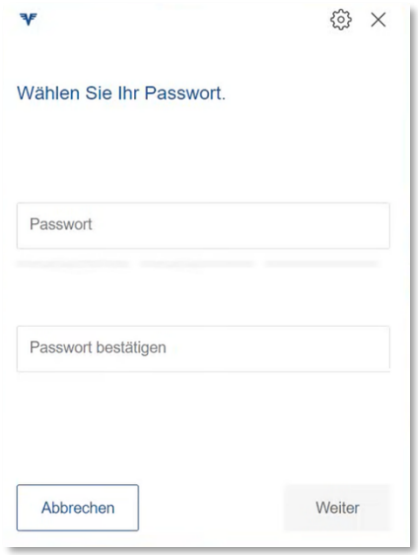
Nach erfolgreicher Installation bestätigen Sie die Auswahl „Fertigstellen“. Die Auswahloption „Business Lounge ERP-Bridge ausführen“ sollte aktiviert bleiben. Das Programm wird im Anschluss automatisch gestartet und die Einrichtung kann erfolgen.

In der Folge wird der Start-Screen der ERP-Bridge angezeigt mit der Funktion „Schlüssel erstellen“.

Starten Sie diesen Vorgang mit Klick „Starten“.



Vergeben Sie ein Passwort, für den künftigen Start der Anwendung „ERP-Bridge“ und bestätigen Sie dieses im unteren Eingabefeld. Nun klicken Sie auf „Weiter“.



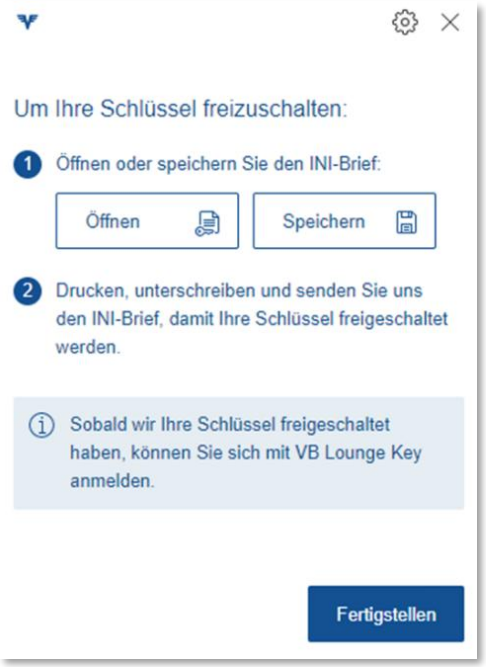
Geben Sie hier Ihre Zugangsdaten ein. Dafür erfassen Sie als Portal-ID die Kombination Ihrer Kunden-ID und der Benutzer-ID jenes Benutzers, den Sie davor in der Administration als ERP-Bridge Benutzer definiert haben.

Anmerkung: Geben Sie Ihre Kunden-ID (xxxx) und Benutzer-ID (yyyy) wie folgt ein: xxxx:yyyy (zwischen Kunden-ID und Benutzer-ID, setzen Sie einen Doppelpunkt „:“)

Nach der Eingabe Ihrer Daten, klicken Sie auf „Weiter“.



Ihr Schlüssel wurde nun erfolgreich erstellt. Klicken Sie erneut auf „Weiter“.



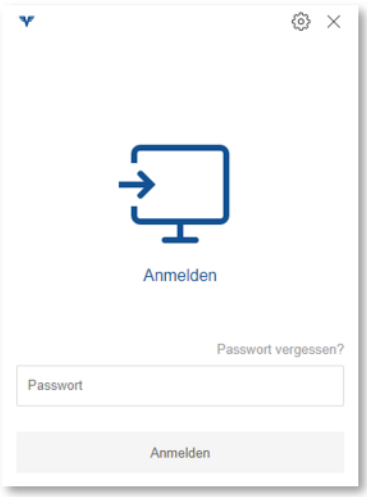
Laden Sie nun Ihren INI-Brief herunter und senden diesen an Ihren Kundenadministrator.

Da für den Login noch **eine Freigabe durch Ihren Kundenadministrator erforderlich ist**, können Sie die Desktop App vorerst schließen.

Nachdem Sie von Ihrem Kundenadministrator über die Freigabe Ihres Teilnehmers informiert wurden, können Sie sich in der Anwendung „ERP-Bridge“ anmelden.

Hinweis: Anmeldeversuche, die vor der Freischaltung erfolgen, werden mit der Fehlermeldung „Ungültige Zugangsdaten“ abgelehnt.

Zur Anmeldung geben Sie das bei der Einrichtung vergebene Passwort ein und klicken Sie auf „Anmelden“.



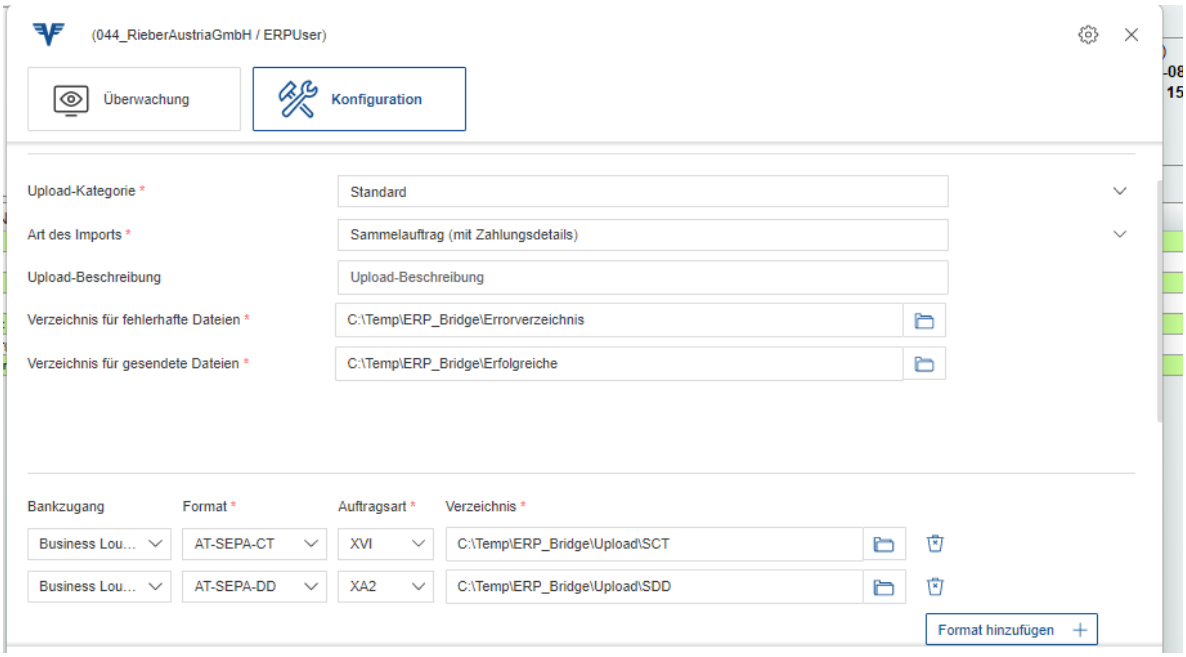
Nach erfolgreicher Anmeldung gelangen Sie zur Übersicht der „Upload“ – und „Download“- Einstellungen.

Konfiguration „ERP-Bridge“

Nach dem Start der ERP Bridge gelangen Sie in die Konfigurationsoberfläche Ihrer ERP-Bridge. Hier können Sie nun einige Parameter setzen:

- **Upload-Kategorie** (Standard oder Löhne/Gehälter)
- **Art des Imports** (wie beim Fileimport Sammelauftrag mit/ohne Zahlungsdetails oder Einzelauftrag wählen)
- **Verzeichnis fehlerhafte Dateien** (wenn die ERP ein Zahlungsfiles nicht importieren kann, schiebt er diesen Datenträger dort rein)
- **Verzeichnis gesendete Dateien** (dorthin werden die geschrieben die die ERP erfolgreich in die offenen importieren konnte)

Unterhalb geben Sie den Bankzugang, Format, Auftragsart und das Verzeichnis an, woher sich die ERP die Datenträger holen soll (wo es Ihre FIBU ablegt). Wiederholen Sie dies für die Auftragsarten und weiteren Bankzugänge.

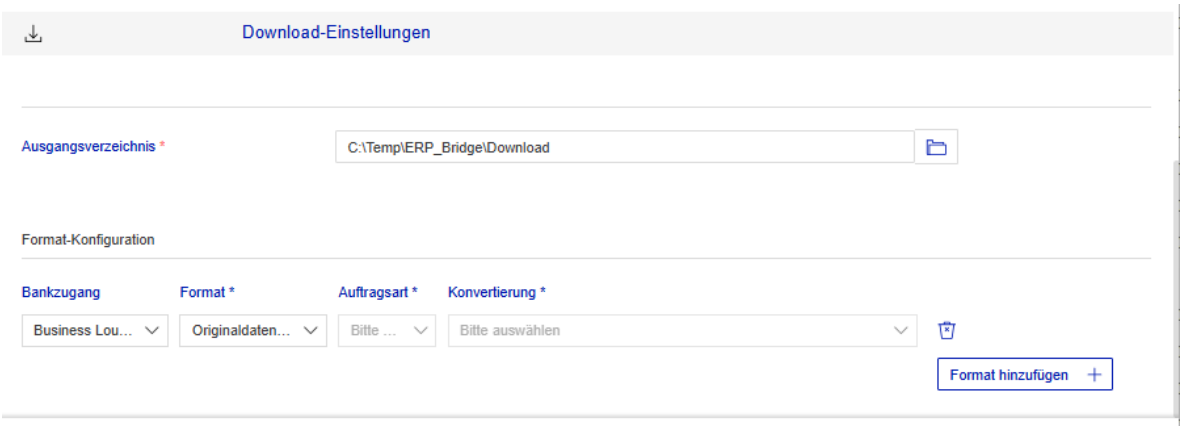


Der Download ist mit dem Upload vergleichbar.

Im Bereich Download, wird das Exportverzeichnis, in welchem die Auszugsfiles geschrieben werden, festgelegt.

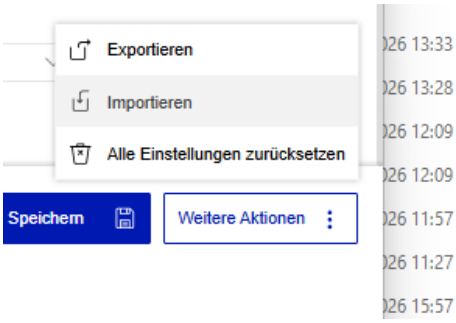
Bei der Formatkonfiguration kann das zu exportierendes Format für den gewählten Bankzugang gewählt werden.

Über die Auswahl „Originaldaten“ werden die vom Bankrechner erhaltenen Files 1:1 in das Verzeichnis exportiert, sollten andere Formate benötigt werden, kann dies explizit gewählt werden.

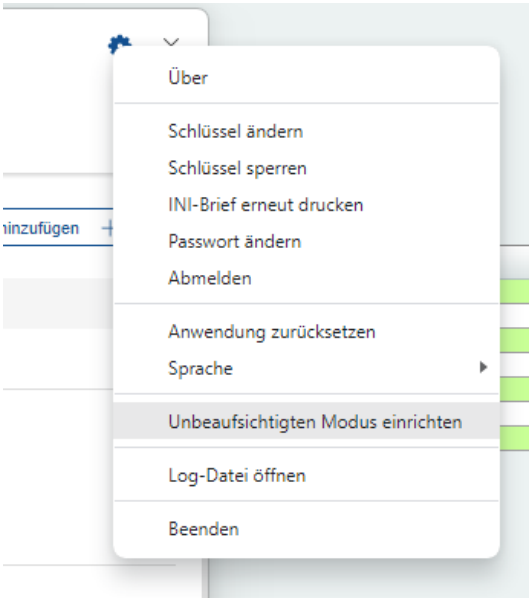


Nachdem der Import und oder Export definiert wurden, muss die Einstellung gespeichert werden, dass dadurch erzeugte JSON File wird später beim unbeaufsichtigten Aufruf als Argument übergeben, der Speicherort ist dafür irrelevant.

Hinweis: Sollten Sie die ERP-Bridge später auf einen anderen Rechner/Server übertragen, können Sie die Einstellungen über den Button „Weitere Aktionen“ -> „Importieren“ wiederherstellen.



Danach können Sie entweder sofort über den Button „Jetzt ausführen“ einen ERP-Lauf direkt ausführen, oder den „Unbeaufsichtigten Modus einrichten“ einrichten.



Dieser kann dann entweder über einen „*Scheduled Task*“ oder in ein „*Powershell-Script*“ getriggert werden.

Neuer Task über die Aufgabenplanung anlegen – „*Scheduled Task*“:

Programm = {Applikationsverzeichnis\VBW ERP-ERP-Bridge.exe}

Argument = --unattended "{Pfad zum JSON File mit den Einstellungen}"

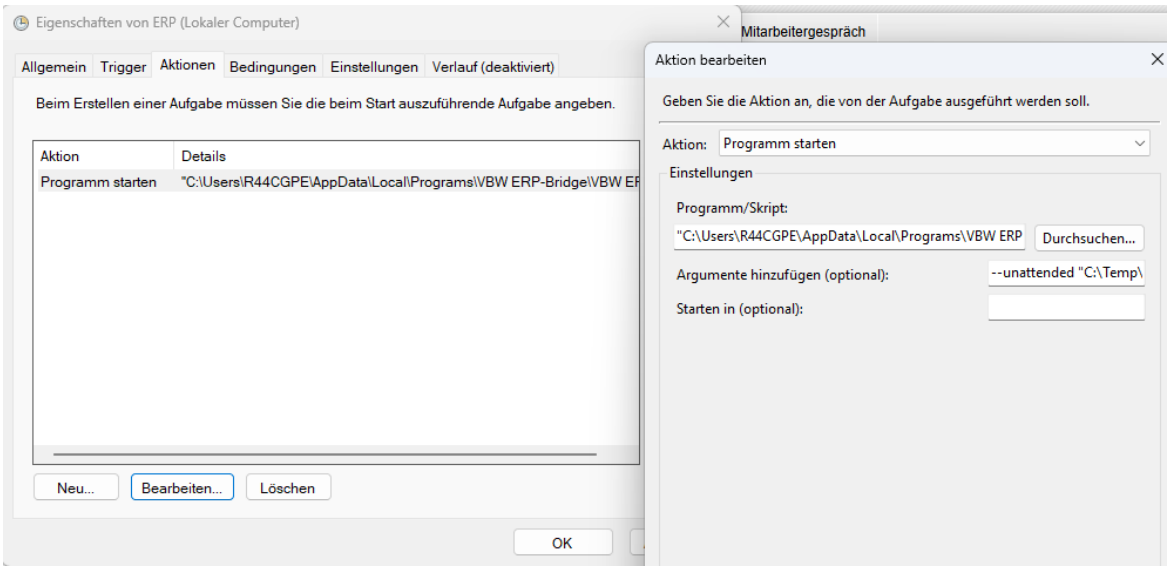
Beispiel:

Programm = "C:\Programs\VBW ERP-Bridge\VBW ERP-Bridge.exe"

Argument = --unattended "C:\Programs\ERP_Bridge\setting.json"

Hinweis: Der Trigger könnte zb. stündlich laufen um zb. damit alle Uploadfiles hochzuladen und erhaltene Auszüge runterzuladen. Wir empfehlen dies unabhängig von der Benutzer-anmeldung auszuführen.

Wichtig: Der Abholauftrag muss chronologisch vor dem ERP Export stattfinden! (siehe dazu BL-Manual „Abholung Kontoauszüge und Umsatzdaten“)



Oder einen neuen Task über ein „Powershell Script“ einbetten:

Start-Process -FilePath "{Applikationsverzeichnis\VBW ERP-ERP-Bridge.exe}"

ArgumentList --**unattended**", "{Pfad zum JSON File mit den Einstellungen}"

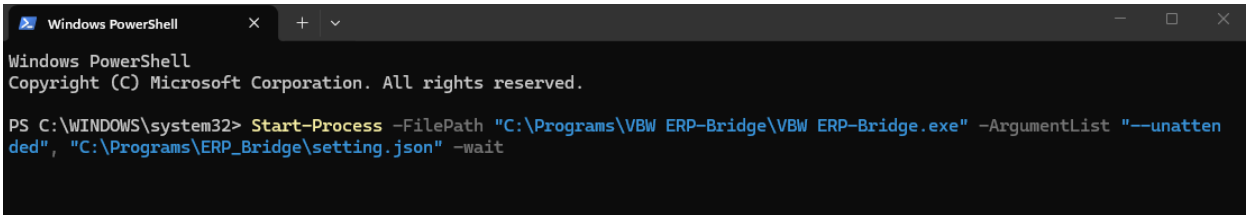
Beispiel:

Start-Process -FilePath "C:\Programs\VBW ERP-Bridge\VBW ERP-Bridge.exe"

ArgumentList --unattended", "C:\Programs\ERP_Bridge\setting.json"

Mögliches Beispiel für ein Script:

1. Kopiere die Files von der FIBU (Finanzbuchhaltung) ins Upload Verzeichnis
2. Führe die ERP Bridge aus
3. Prüfe ob im Error-Verzeichnis ein File existiert und wenn ja, löse Alarm aus
4. Kopiere die erhaltenen Auszüge in die FIBU



Das Argument „*--unattended*“ muss mitgegeben werden und darin als Wert der Pfad zum JSON, welches durch das Speichern der Konfiguration erzeugt wurde.

Hinweis: Wenn die ERP Bridge gestartet ist, wird der „unattended mode“ nicht ausgeführt.

Sie haben nun alle erforderlichen Schritte für Einrichtung Ihrer ERP-Bridge erfolgreich abgeschlossen.

Business Lounge

VOLKSBANK
Gutes zieht Kreise.

Für weitere Fragen steht Ihnen
Ihr/e Kundenbetreuer:in oder
unser Business Lounge Support Team
gerne zur Verfügung.

E-Mail: businesslounge@volksbankwien.at
Telefon: +43 (0) 50 4004-7755
Mo – Fr: 08:00 – 17:00 Uhr

IMPRESSUM: Medieninhaber und Hersteller: VOLKSBANK WIEN AG, Dietrichgasse 25, 1030 Wien,
Tel.: +43 (0) 50 4004-5050, kundenservice@volksbankwien.at, Verlags- und Herstellungsort: Wien

volksbankwien.at/businesslounge